

tees betont wurde, stets vom Produkt und der dazugehörenden Technologie auszugehen. Nach dreijähriger Erfahrung in der kooperativen Kartoffelproduktion beginnen wir in diesem Jahr mit der gemeinsamen Grünlandproduktion.

Aber es gab noch ein zweites Problem: Wir hatten im Leitungskollektiv anfangs einen Fehler gemacht, indem wir die Kartoffelproduktion als eine Art zwischengenosenschaftliche Einrichtung organisierten. Ich will hier nur zwei Mängel nennen: Die Verantwortlichkeit der LPG ließ stark nach, und wir verlagerten sie so ganz allmählich in die damalige ZGE. Und ein zweites Problem: Die Verteilung berücksichtigte zuwenig die unterschiedliche Bodenfruchtbarkeit und wurde damit ungerecht.

Nun sahen zwar alle nach dem ersten Jahr die Vorteile durch die modernen Maschinen und den Komplexeinsatz, aber durch die nicht genügend durchdachte Organisation gerieten wir mit unserer Arbeit in erhebliche Schwierigkeiten. Das war eine sehr kritische Zeit. Aber ich möchte sagen, Genossen, in dieser Zeit hat sich unser Leitungskollektiv zusammengerauft. Wir liefen nämlich nicht kopflos auseinander, sondern erkannten, daß nicht nur die Genossenschaftsmitglieder wachsen müssen, sondern auch die Leitungen. Wir erkannten, daß man Fehler rechtzeitig sehen und vor allem den Mut haben muß, sie sich einzugestehen und nach neuen, besseren Lösungswegen zu suchen.

Und deshalb galt für uns auch der Grundsatz als Lösungsweg: Gute genossenschaftliche Arbeit in jeder LPG und gemeinsame Verantwortung aller LPG für die kooperative Kartoffel- und Grünlandproduktion.

Ich nannte schon die Vorteile aus der Kartoffelproduktion, die dafür sprechen. Unsere Zusammenarbeit hatte aber weit größere Auswirkungen. So konnte die Differenziertheit zwischen den LPG durch den ständigen Erfahrungsaustausch und die gegenseitige Hilfe eingeschränkt und die Produktion in allen LPG erweitert werden.

Im geistig-kulturellen Leben entwickelten sich völlig neue Möglichkeiten. Auch in den Gemeinden hat sich viel verändert. Es wird gemeinsam geplant und abgestimmt.

Diese wenigen Beispiele mögen genügen, um die Vorteile der Kooperation für das gesamtgesellschaftliche Leben zu unterstreichen. Wie schon im Referat zum Ausdruck kam, müssen wir die Kooperation auf zwei Ebenen entwickeln. Auch unsere Erfahrungen besagen: Neben den Beziehungen zwischen den LPG sind die Beziehungen zwischen dem Erzeu-